

Von: Birgitta Goldschmidt <schulgarten@groger.org>

Gesendet: Sonntag, 18. September 2022 18:06

An: schulgarten@groger.org

Betreff: Zukunft:Schulgarten Rheinland-Pfalz 08/22

*** Schulgarten-Veranstaltungen in RLP bis Jahresende *** Netzwerktagung „Lernort Bauernhof“ *** Online-Tagung zur Aufbauenden Landwirtschaft *** Go! Goba! Hour „Edible Connections“ *** Online-Kurs „Ecology of Love“ *** Gartenideen für eine essbare Schule *** Ackerhelden machen Schule *** naturgartenhelfer.de *** Film „Naturwunder Gemüsegarten“ ***

Liebe Aktive und Interessierte am Schulgarten in Rheinland-Pfalz,

so könnte es den ganzen Herbst und Winter weitergehen mit dem Regen! Während wir hier in Koblenz im Juli und August zusammen unter 20 mm Niederschlag hatten, waren es jetzt in der ersten September-Hälfte schon über 100 mm. Vielen einjährigen Pflanzen nützt der Regen im September nichts mehr, aber für die Grundwasservorräte kann es eigentlich immer weiter regnen. Natürlich ist das nicht mehr als eine fromme Hoffnung, dennoch freut man sich über jeden Tropfen, den die ausgetrockneten Böden und die durstigen Pflanzen aufsaugen können. Egal, ob es regnet oder nicht: Sich zum Schulgarten austauschen, voneinander lernen und Neues sehen ist bei jedem Wetter bereichernd. Angebote dafür gibt es in diesem Herbst reichlich.

Schulgarten-Veranstaltungen in RLP bis Jahresende

Nachdem sich alle im neuen Schuljahr eingerichtet haben, beginnt nun wieder die Saison der Fortbildungen und Netzwerktreffen. Für den Schulgarten bieten wir eine große Palette an Gelegenheiten, dazulernen und sich auszutauschen. Teilweise sind Fortbildungen verbunden mit regionalen Netzwerktreffen, so am 28.09. in Traben-Trarbach und am 06.10. in Ludwigshafen. Zu einigen der Angebote finden Sie weiter unten genauere Informationen.

Treffen der regionalen Schulgarten-Netzwerke

- **28.09.22**, 9-16 Uhr: „2-in-1“-Netzwerktreffen der BNE- und Schulgarten-Netzwerke der Region **Trier/Mosel** in der Realschule plus/Fachoberschule in Traben-Trarbach. Details siehe unten!
PL-Nummer 221432B008
- **29.09.22**, ab 14:30 Uhr: Treffen des regionalen Schulgarten-Netzwerks **Kaiserslautern / Westpfalz** im Schulgarten der Lina-Pfaff-Realschule Plus, Kaiserslautern. Treffpunkt um 14:30 Uhr ist am Eingang des Restaurants „Licht-Luft“, Entersweiler Straße 51. Es geht u. a. um die Einrichtung einer Saatgutbibliothek. Anmeldungen bitte bis zum 23.09.22 bei Sabine Michels vom Bildungsbüro Kaiserslautern unter bildungsbuero@kaiserslautern.de
Az. 22ST014818 (vom PL als „dienstlichen Interessen dienend“ anerkannt)
- **06.10.22**, ab 15:00 Uhr: Gemeinsames Treffen der Schulgarten-Netzwerke **Südpfalz** und **RLP Mitte** im Schulgarten der Bliesschule (Grundschule), Kleingartenbauverein „Große Blies“, Christian-Weiß-Straße 5, 67059 Ludwigshafen (= letzte Station der Exkursion „Schulgärten in Ludwigshafen“, PL-Nummer 221432S010, s. u.), Anmeldung bis zum 01.10.22 unter schulgarten@groger.org
Details siehe unten!

Präsenz-Fortbildungen

- **06.10.22**, 9:00-17:30 Uhr: „**Schulgärten in Ludwigshafen**“ - eine Exkursion mit anschließendem Netzwerktreffen
Details siehe unten!
PL-Nummer 221432S010
- **11.10.22**, 9:00-15:00 Uhr: „**Unsere Schulgarten-Sorte: Lokal angepasste Salat-, Erbsen-, Bohnen- und Tomatensorten züchten, genießen und erhalten**“
Teil 3 einer dreiteiligen* Fortbildungsreihe der AG Schulgarten RLP in Kooperation mit Welt.Um.Bildung (<https://weltumbildung.de/>) und dem Demeter-Hof Breit (<http://www.demeterhofbreit.de/>). Demeter-Hof Breit, Hinter der Breit, 54516 Wittlich.
Anmeldungen bitte per E-Mail bis zum 01.10.22 an Annette Fehrholz, post@weltumbildung.de.
Details siehe unten!
Az. 2ST014805 (vom PL als „dienstlichen Interessen dienend“ anerkannt)
* Anmerkung: Man muss NICHT die ersten beiden Teile der Fortbildung mitgemacht haben, um teilnehmen zu können!!!
- **10.11.22**, 9:30-16:30 Uhr: „**So funktioniert Schulgarten - Organisation und Management**“.
Waldökostation Remstecken, Koblenz
PL-Nummer 221432S002

Online-Schulgarten-Sprechstunden, jeweils 16-18 Uhr:

- **08.11.22**: „**Digitale Helfer im Schulgarten**“, PL-Nummer 221432S015
- **23.11.22**: „**Wassermanagement im Schulgarten**“, PL-Nummer 221432S016
- **06.12.22**: „**Schulgarten & Sommerferien - wie geht das zusammen?**“ PL-Nummer 221432S017

28.09.22: „2-in-1-Networking“ – Treffen der BNE-Schulen und des Schulgarten-Netzwerks Trier/Mosel

Am Mittwoch, 28.09.2022, treffen sich die BNE-Netzwerkpartner UND die Akteurinnen und Akteure im **Schulgartennetzwerk der Region Mosel zwischen 9 und 16 Uhr** zum "2-in-1-Networking" an der **Realschule plus/Fachoberschule in Traben-Trarbach**. Eingeladen sind alle bereits zertifizierten BNE-Schulen und Schulen mit Schulgärten ebenso wie alle interessierten Erstkontakt-Schulen mit Interesse an der BNE-Zertifizierung und/oder der Einrichtung eines Schulgartens sowie alle Schulgarten-Akteurinnen und -Akteure und außerschulische Kooperationspartner. Wir nehmen uns einen ganzen Tag Zeit zum Netzwerken, zum Austausch in großer Gruppe und in kleineren thematisch fokussierten Arbeitsgruppen und nutzen das Synergiepotenzial unserer beiden Netzwerke in der Region.

Wir bieten Gelegenheit:

- die Umsetzung von BNE an der gastgebenden Schule kennen zu lernen (Carsten Augustin und Andrea Kopynske)
- zum Kennenlernen untereinander und zum Austausch von Erfahrungen
- zur Vorstellung von Best practice-Beispielen aus Ihren/euren Schulen
- neue Ideen zur Verankerung von BNE in den Arbeitsplänen zu entwickeln
- zur Sichtung und zum Austausch von BNE-Materialien
- außerschulische Lernorte und Kooperationsangebote kennen zu lernen und Informationen zu BNE-Projekten auszutauschen
- Ideen zur Gestaltung von naturnahen Lernorten/Schulgärten zu entwickeln
- Beratung zur Gestaltung des Schuljahres im Schulgarten zu nutzen (Aussaat-/Pflanz- und Aktionsplanung)
- zum Tausch bzw. zur Mitnahme von Saatgut (eigenes Saatgut bitte gerne mitbringen!)

Einige Kolleginnen der Realschule plus werden uns etwas Veganes/Vegetarisches zum Verzehr vorbereiten.

Anmeldung bis zum 21.09.22 über: <https://evewa.bildung-rp.de/>

PL-Nummer 221432B008

06.10.22: Exkursion zu Schulgärten in Ludwigshafen mit anschließendem Netzwerktreffen

Die meisten gartenpädagogisch arbeitenden Lehrkräfte kennen nur ihren eigenen Schulgarten. Werfen Sie doch mal einen Blick über den (Schul-)Gartenzaun! Sie werden überrascht sein, welche neuen Ideen, Perspektiven und wie viel neue Motivation es bringen kann, andere Gärten anzuschauen und zu hören, wie andere Gartenpädagog:innen arbeiten. Bei unserer Exkursion durch die Ludwigshafener Schulgärten wird es viel Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch geben. Gerade in Ludwigshafen und den angrenzenden Städten ist die „Schulgarten-Dichte“ sehr hoch, und die Wege sind kurz genug, um auch im Schul(garten)-Alltag zu kooperieren.

Unsere Exkursionsziele:

- IGS Ernst Bloch: Der Schulgarten ist Mittelpunkt des Wahlpflichtfachs „Natur und Labor“.
- IGS Ludwigshafen-Gartenstadt: In der LuGA kümmert sich die Garten-AG auch um die Honigbienen der Schule.
- Niederfeld-Grundschule: Der Schulgarten ist in den Sachunterricht von Klasse 1 bis 4 fest eingebunden.
- Anne-Frank-Realschule plus: Bienenfreundlicher Nutzgarten
- Bliesschule: Hier wird mit einer „Gartenklasse“ im Kleingartenverein gegärtnert.

Das Mittagessen bereiten wir uns selbst zu – mit Produkten aus dem Schulgarten der IGS LU-Gartenstadt.

Zum Abschluss treffen wir uns im Schulgarten der Bliesschule mit den **regionalen Schulgarten-Netzwerken Südpfalz und RLP Mitte**.

Anmeldung bis zum 23.09.22 über: <https://evewa.bildung-rp.de/>

PL-Nummer 221432S010

11.10.22: Fortbildung „Unsere Schulgarten-Sorte: Lokal angepasste Salat-, Erbsen-, Bohnen- und Tomatensorten züchten, genießen und erhalten“

Diese Fortbildungsreihe wendet sich an Schulgartenakteurinnen mit und ohne Vorerfahrung im Anbau von Nutzpflanzen und in der Saatgutgewinnung. Wir thematisieren den Anbau in Töpfen / Kisten / Hochbeeten ebenso wie auf Flächen in einem Schulgarten. Am 11.10.22 findet der letzte Teil der Reihe statt. Da der zweite Teil ausfallen musste, werden im dritten Teil auch die Inhalte des zweiten Teils vermittelt. Es können also auch gerne alle Interessierten teilnehmen, die den ersten Teil im Frühjahr verpasst haben!

Ziel der Fortbildungsreihe ist es, die Schulgartenakteure zu befähigen, besondere traditionelle, regionale Kulturpflanzensorten in der Schule durch Anbau und Vermehrung zu erhalten und bei Bedarf auch mit Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Schulformen und Jahrgänge ein abgestimmtes begleitendes Unterrichtskonzept zur Nutzpflanzenvielfalt umzusetzen.

In der ersten Veranstaltung wurden im Sortengarten des **Demeter-Hofs Breit in Wittlich** einige schulgartentaugliche Nutzpflanzenarten gesät (z. B. Zuckrerbsen, Bohnen, Salat, Radieschen, Tomaten), und wir haben uns mit den Themen Aussaat und Kulturführung beschäftigt. Nun steht die Selektion der Samenträger sowie mit der Saatguternte und -reinigung an. Für die Umsetzung vor Ort an der eigenen Schule bekommen die Teilnehmenden ein Starter-Set mit Saatgut sowie begleitendes Informationsmaterial.

Anbaumethoden und Sortenauswahl sind auf die besonderen Bedingungen des Gärtnerns in und mit Schule abgestimmt. Neben dem gärtnerischen Know-how werden auch Hintergrundinformationen

rund um das Thema Nutzpflanzenvielfalt (Klimawandel-/schutz, Agrarbioidiversität, globale Zusammenhänge in wirtschaftlicher/politischer Hinsicht) vermittelt.

Anmeldung bis zum 01.10.22 direkt bei der Referentin Annette Fehrholz: post@weltumbildung.de

Die Veranstaltung ist unter dem Az. 2ST014805 vom PL als „dienstlichen Interessen dienend“ anerkannt.

29.09.22: Netzwerkveranstaltung „Lernort Bauernhof“

In Kooperation mit dem Pädagogischen Landesinstitut veranstaltet „Lernort Bauernhof Rheinland-Pfalz“ (<https://www.lernort-bauernhof-rlp.de/de/startseite/>) diese Netzwerkveranstaltung als Fortbildung für Lehrkräfte, Landwirt*innen und Multiplikator*innen der Bildung für nachhaltige Entwicklung auf dem Lernort Bauernhof Gill's Weidenhof, Rheinallee 100, 55294 **Bodenheim**. In zahlreichen Workshops geht es einerseits um ganz praktische Themen wie „Vom Korn zum Mehr“ oder „Rund um den Kürbis“, andererseits bieten die Workshops Diskussionsplattformen z. B. für die Synergien und Kooperationspotenziale zwischen Schulgarten und dem Lernort Bauernhof.

Mehr Informationen: <https://www.lernort-bauernhof-rlp.de/de/termine/>

Anmeldung bis zum 20.09.22 über: <https://evewa.bildung-rp.de/>

PL-Nummer 22KOVLOB01

22.09.22: Online-Tagung Aufbauende Landwirtschaft: Das (un)sichtbare Netz des Lebens

Was wir im Schulgarten im Kleinen schon ausprobieren können, ist die Zukunft der nachhaltigen Landwirtschaft: Sie nennt sich auch „aufbauende Landwirtschaft“ (regenerative agriculture) als Gegenentwurf zur aktuell dominierenden industriellen Landwirtschaft, bei der Ressourcen wie fruchtbarer Boden und Biodiversität eher abgebaut werden. Zu diesem spannenden Zukunftsthema gibt es demnächst eine Online-Tagung unter dem Leitthema „Das (un)sichtbare Netz des Lebens“.

Zentrale Fragen der Tagung sind:

- Was zeigen uns aktuelle Forschungen zum Mikrobiom des Bodens und des Menschen?
- Wie hängen Bodenmikrobiom und Darmmikrobiom zusammen?
- Welche Konsequenzen hat das auf unsere Sicht der Welt und was bedeutet das für die landwirtschaftliche Praxis und die menschliche Ernährung?

Mit dieser Tagung kommen führende Mikrobiom-Forschende (Wissenschaft) und Mikrobiom-Fördernde (PraktikerInnen aus den Bereichen Landwirtschaft und Ernährung) zum Thema Mikrobiom des Bodens und des Menschen zusammen. Es werden aktuelle und faszinierende Erkenntnisse der Mikrobiomforschung präsentiert und vielfältiger Austausch und Dialog ermöglicht.

Mehr Informationen und Anmeldung: <http://aufbauende-landwirtschaft.de/tag/tagung/>

10.10.22: Go! Global Hour – Edible Connections

Dr. Johanna Lochner (<https://pflanzet.de/>) lädt ein zum **online-Meeting** für Freund:innen des virtuellen Austauschs (auf Englisch!) mit den Ländern des Südens, in dem sich das Projekt „Edible Connections“ vorstellen wird. Hier die Einladung im Wortlaut:

*“I would like to invite you to the next round of the format: **Go! Global Hour.***

This time we have the pleasure to have Hannah Möser of the project Edible Connections of Slow Food Germany with us (<https://www.slowfood.de/was-wir-tun/projekte-aktionen-und-kampagnen/edible-connections>).

*Edible Connection is a virtual exchange program connecting learners from the Global South and North to exchange about our food system. In the project **educational material** has been developed **in English and German**, which you can **download for free** from the above mentioned website. Insides and the newest developments of the project will be shared in our next GG hour!*

One hour for Curiosity, Ideas, new Projects, Experiences, Questions and/or Stories of Virtual School Exchanges in the context of Sustainability... everything and everyone is very welcome.

*Please join us on the **10th of October at 3-4pm German time** - language: English*

No registration needed! For free!

<https://hu-berlin.zoom.us/j/67184979131?pwd=Z01ZV2sraXdtdlkwWllRzVYRGJGQT09>

Meeting-ID: 671 8497 9131

Passwort: sesg2022

Warm greetings to all of you, and please spread the invitation to your networks.

Johanna“

Online-Kurs „Ecology of Love“

Wer beim Landesschulgartentag 2019 in Koblenz dabei war, erinnert sich sicher an Biologen und Philosophen Dr. Andreas Weber, der den inspirierenden Hauptvortrag „Lasst Leben in die Schule“ gehalten hat

(https://www.youtube.com/watch?v=4yG5wWscI2k&list=PL9xTtHzPkQMLxht_f2FGRlvkXzCEvmB-g).

Er bietet nun (auf Englisch!) einen interessanten sechsteiligen Kurs von 16.11.-21.12. an: Jeden Mittwochabend (18-20 Uhr) geht es um Themen wie „Erotic Entanglements: Living through Eros & Touch“, „Queering Ecology: Erotic Transformation & Identity“ oder „Death: Becoming Edible as an Act of Love“.

“Ecosystems are love stories. Our most profound ways to relate and to feel, to exchange and to be touched, are ecological forms of gifting life, of loving. When we rediscover ecology as a vibrant love story, we can unlearn the violent habits of our civilisation. Over six weeks we’ll explore this story with biophilosopher, writer, and marine biologist Dr Andreas Weber, diving deep into a world of mutual belonging. We’ll unravel separatist myths and reweave the beauty of biology back into the fabric of ecological wisdom, inquiring into a diverse ecosystem of themes such as erotic ecology, animism, queer ecology, death, enlivenment and more. Supported by a background in marine biology, cultural studies and philosophy, Andreas will help us integrate science, mysticism and environmental thinking so that we can perceive the world anew through an ‘ecology of love’, an ecology which understands systems of living relationships as bearing both the practical and spiritual principles of a living cosmos.”

Mehr Informationen und Anmeldung: <https://www.ecology-love.com/>

Gartenideen für eine Essbare Schule

Ein Schulgarten ist – unter anderem – ein idealer Lernort für nachhaltigeres Essen. Aber nicht jede Schule hat Platz dafür. Deshalb hat sich das Bundeszentrum für Ernährung (BZfE) auf die Suche nach Alternativen zum klassischen Schulgarten gemacht. Herausgekommen ist eine Sammlung von Praxisbeispielen mit kreativen Garten- und Pflanzideen. Dabei sind der Fantasie kaum Grenzen gesetzt. Oder wer hätte gedacht, dass Salat an kahlen Mauern wachsen kann oder sich das Dach einer Brauerei für einen Schulgarten eignet?

Die Ideen sind zusammengestellt in einem neuen Internetbeitrag:

<https://www.bzfe.de/bildung/lernort-schule-und-kita/gartenideen-fuer-eine-essbare-schule/>

Übrigens: In der BZfE-Broschüre „Gemüsevielfalt entdecken - Bausteine zur Ernährungsbildung für die Sekundarstufe I“ gibt es auch einen Unterrichtsbaustein „Gemüseanbau DIY“, der sich gut im Schulgarten umsetzen lässt: <https://www.ble-medien-service.de/3895/gemuesevielfalt-entdecken-bausteine-zur-ernaehrungsbildung-fuer-die-sekundarstufe-i?number=3895>

Ackerhelden machen Schule

„Ackerhelden machen Schule“ ist ein gemeinnütziges Bildungsprojekt für Kindergärten und Schulen in Deutschland und Österreich. Sie sind aus den „Ackerhelden“ hervorgegangen, ein biozertifiziertes Urban-Gardening-Unternehmen, das deutschlandweit vorbepflanzte Bio-Gemüsegeräten vermietet, z. B. auch in Mainz. Seit 2013 bauen die „Ackerheld:innen“ auch für und mit Kindern und Jugendlichen Biogemüse an und vermitteln ihnen dabei anhand spannender Praxiserfahrungen Wissen über gute Lebensmittel, gesunde Ernährung, ökologische Landwirtschaft und die faszinierenden Abläufe der Natur. Kitas und Schulen, die teilnehmen möchten, können das auf zwei Wegen tun: In Bio-Gemüsehochbeeten, die direkt auf dem Gelände der jeweiligen Einrichtung aufgestellt werden, oder in einem Bio-Gemüsegarten an einem der Gartenstandorte der Ackerhelden. Bio-Saatgut und Bio-Pflanzen sowie die wichtigsten Gartenwerkzeuge und Gießkannen werden zur Verfügung gestellt. Grundsätzlich können die Beete an jeder Schule und jedem Kindergarten aufgebaut werden. Die Mitarbeiter:innen von „Ackerhelden machen Schule“ begleiten die Umsetzung des Projekts, unterstützen mit Workshops vor Ort, stellen altersgerechtes Lehrmaterial zur Verfügung und stehen den Verantwortlichen in den Einrichtungen beratend zur Seite. „Ackerhelden machen Schule“ arbeitet gemeinnützig und kann über seine Partner einen großen Teil der Projektkosten tragen. Hier gibt es weitere Informationen: <https://www.ackerheldenmachenschule.de/> Wer „Ackerhelden“ an seine Schule holen möchte, kann über folgende E-Mail-Adresse Kontakt aufnehmen: info@ackerheldenmachenschule.de

naturgartenhelfer.de

Diese engagierte Informationsseite hilft bei der Auswahl von Pflanzen für Wildstaudenbeete. Es gibt eine interaktive Pflanzensuch-Funktion, und für jede der Pflanzen einen Pflanzen-Steckbrief. In der Infothek werden Fachbegriffe erklärt und Bezugsquellen aufgelistet. <https://naturgartenhelfer.de/de/>

Filmtipp „Naturwunder Gemüsegarten“

Last, but not least, hier noch ein Filmtipp von einer engagierten Schulgärtnerin – ein Plan B für verregnete Schulgarten-AG-Stunden ;)

Naturwunder Gemüsegarten - Die große Welt der kleinen Tiere

Er ist Speisekammer, Liebesnest und manchmal auch Schlachtfeld. Es geht um einen ganz normalen Gemüsegarten, in dem Insekten, Spinnen und Weichtiere eine Zuflucht finden, da der Gärtner auf alle Gifte verzichtet. Nur dann tut sich eine artenreiche Welt auf, die niemand erwartet - voller großer und kleiner Dramen.

<https://www.ardmediathek.de/video/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL2VybgVibmlzIGVyZGUvOWExMTBIY2ItMTY1Yi00NGRkLWI0MTAtNDMyOWYyODc3YmY2>

Gute Unterhaltung!

Mit gartenfreundlichen Grüßen,
Birgitta Goldschmidt